



Potenziale ausbauen – Flexibilität fördern



weiter bilden und Gleichstellung fördern

Projekt:

#4.0 - Blended Working. Digitalkompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU

Input für den Reflexionsworkshop der Regiestelle "Fachkräfte sichern" am 12.09.2019:

„**Einbeziehung der ESF-Querschnittsziele** im Rahmen der Projektumsetzung„

Web:

<https://www.personal4-0.de/>

Kontakt:

Helmut Kinne, zukunft im zentrum GmbH, Rungestraße 19, 10179 Berlin

Tel. 030 - 27 87 33 – 38, h.kinne@ziz-berlin.de

Natascha Tegeler, Goldnetz gGmbH, Gutmuthsstraße 23, 12163 Berlin

Tel. 030 - 22 19 22 500, tegeler@goldnetz-berlin.de

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.





Potenziale ausbauen – Flexibilität fördern

Fachkräfte 
sichern 

weiter bilden und Gleichstellung fördern

#4.0 - Blended Working. Digitalkompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU

Potenziale ausbauen Fachpersonal entwickeln und binden Flexibilität fördern

01.11.18. - 31.10.21

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



#4.0

Potenziale ausbauen – Flexibilität fördern

Fachkräfte
sichern

weiter bilden und Gleichstellung fördern

ÜBER UNS



Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird in Kooperation von der zukunft im zentrum GmbH und der Goldnetz gGmbH durchgeführt.

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



DIE ZIELE

- Nachhaltige Sicherung von Fachkräften in Berliner KMU
- Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Frauen
- Einführung von neuen innovativen Arbeitszeitmodellen in 12 KMU unter Einbindung der Sozialpartner*innen
- Steigerung der digitalen Kompetenzen / Soft Skills bei 24 Frauen
- Qualifizierung der Führungskräfte zu Führung 4.0
- Qualifizierte Öffentlichkeitsarbeit für Multiplikator*innen und andere interessierte Kreise
- Begleitung durch einen Projektbeirat

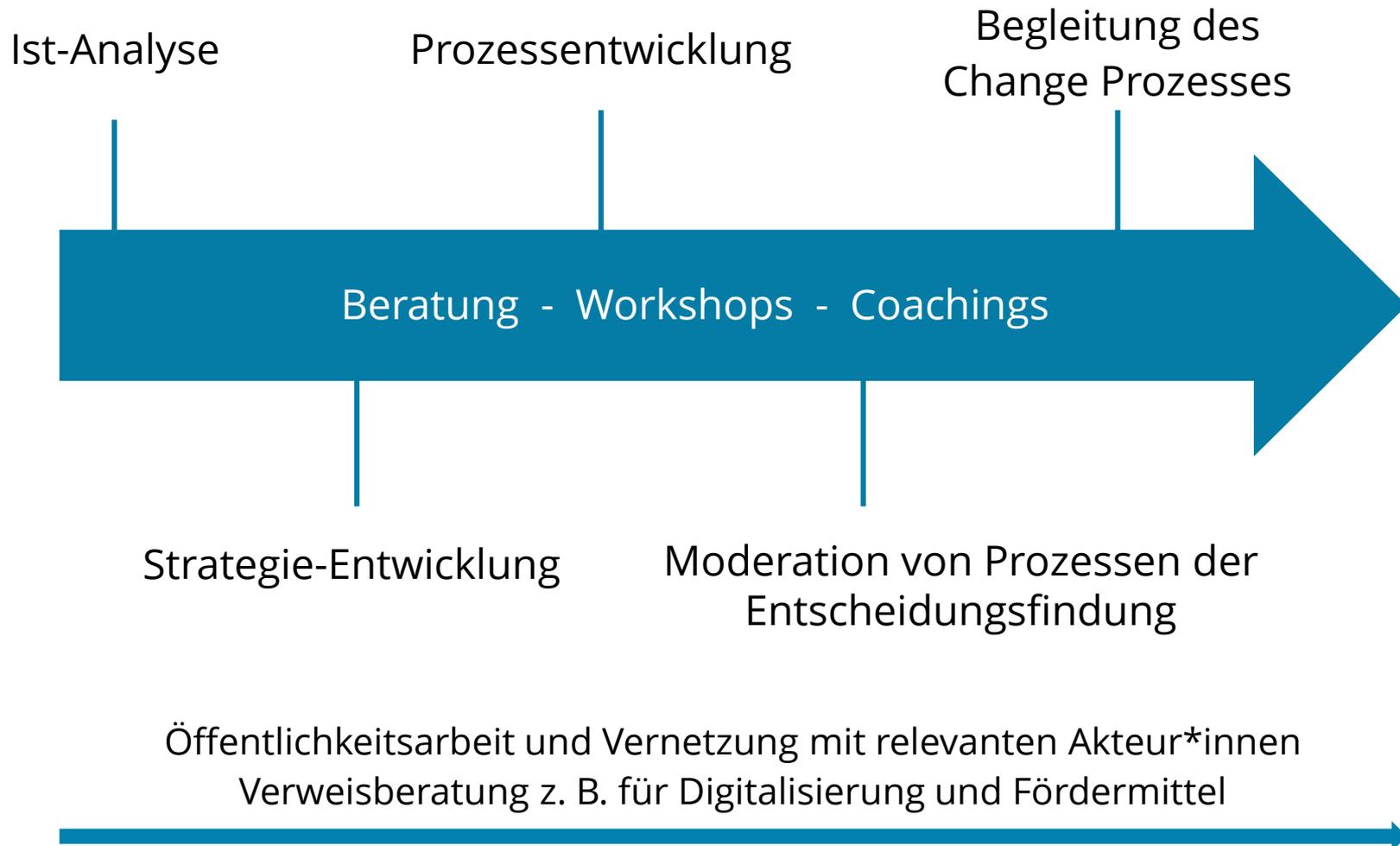
Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

DAS ANGEBOT

- Unterstützung einer strategischen Personal- und Organisationsentwicklung
- Förderung des vorhandenen Potenzials qualifizierter Frauen, die aus familiären Gründen in Teilzeit arbeiten:
 - Einführung lebensphasenorientierter Arbeitsorganisation
 - Etablierung flexibler Arbeitsmodelle hinsichtlich Ort und Zeit
- Einführung IT-gestützter Arbeitsformen: effiziente Prozessgestaltung durch technische Innovationen
- Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität von KMU
- Begleitung der KMU über einen Zeitraum von etwa 30 Monaten

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

STRATEGISCHE PERSONAL- UND ORGANISATIONSENTWICKLUNG



#4.0

Potenziale ausbauen – Flexibilität fördern

Fachkräfte
sichern

weiter bilden und Gleichstellung fördern

TEILNEHMENDE UNTERNEHMEN



Ernst Freyer & Sohn
Metalltechnik GmbH

lebensnah^{e.V.}



marko - brux



SMART MOBILE FACTORY
mobile full service agentur

GSP
leads to destination

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

KMU	Branche	MA*innen
Bito AG	Handel	150
emcra GmbH	Dienstleistung	8
Ernst Freyer & Sohn Metalltechnik GmbH	Handwerk	20
GKW Lichtsysteme GmbH	Lichtanlagenbau	7
GSP Sprachtechnologie GmbH	Kommunikationstechnik	245
Saalbau gGmbH	Kultureinrichtung	14
Lebensnah gGmbH	Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung	72
mako brux Möbel und Innenausbau	Tischlerei	24
ProVideo	Broadcast	23
Reederei Riedel	Tourismus	60/130
SmartMobileFactory	Digitale Agentur	40
YazUp	Kulturcafe	10
Konnopke Imbis	Gastronomie	14

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

QUERSCHNITTSZIEL CHANCENGLEICHHEIT UND NICHT-DISKRIMINIERUNG



Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

QUERSCHNITTSZIEL CHANCENGLEICHHEIT UND NICHT-DISKRIMINIERUNG

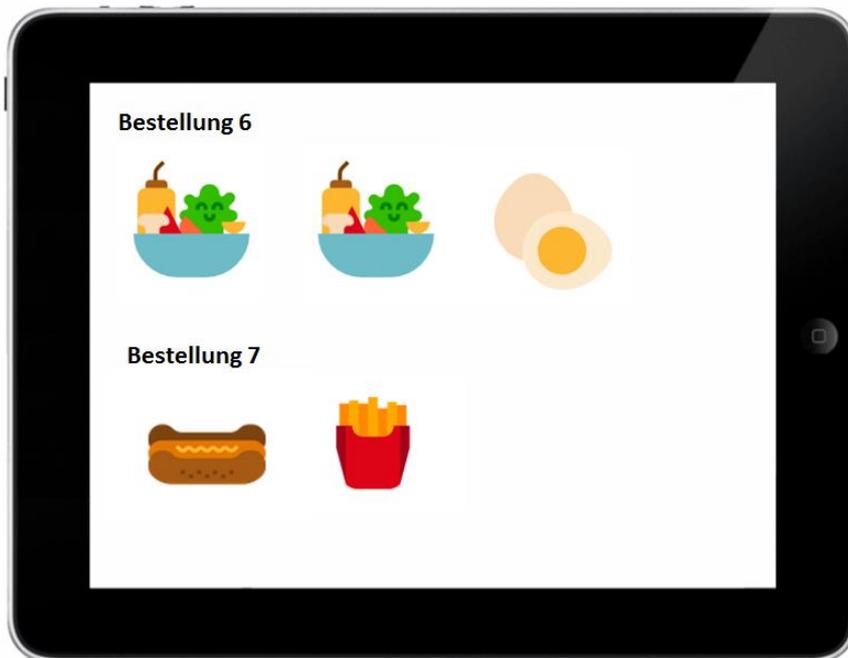
Beispielhafte Umsetzung des Querschnittsziels im Projekt

Ausgangssituation in einem gastronomischen Betrieb:

- Übergeordnetes Ziel: Integration eines Mitarbeiters mit Fluchthintergrund und geringen Deutschkenntnissen in die Speisenzubereitung
- Potenzial: Bestellungen der Gäste werden oft fehlerhaft bearbeitet
- Bisherige Aktivitäten: mehrere arbeitgeberfinanzierte Sprachkurse zeigten keinen oder nur wenig Erfolg
- Grund der Erfolglosigkeit der Maßnahmen: Analphabetismus auch in der Herkunftssprache
- Primäres Ziel: Fehlerfreie Kommunikationsprozesse trotz schwerwiegender Sprachdefizite des / der Mitarbeiter(s) sicher stellen

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

QUERSCHNITTSZIEL CHANCENGLEICHHEIT UND NICHT-DISKRIMINIERUNG



Die Lösung:

Statt in Worten sollen mittels eines Bildübersetzungsprogrammes zukünftig die Bestellungen, die im Servicebereich digital eingegeben werden, in der Küche graphisch dargestellt auf einem eigens installierten iPad erscheinen.

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

QUERSCHNITTSZIEL CHANCENGLEICHHEIT UND NICHT-DISKRIMINIERUNG

Im Projekt realisierte Ziele zur Erlangung von Chancengleichheit und Nicht-Diskriminierung:

- Integration von Menschen mit Fluchthintergrund in den deutschen Arbeitsmarkt
- Integration von Menschen mit aus mangelnder Bildung resultierenden Wettbewerbsnachteilen (Analphabetismus, kein Schulbesuch) in den deutschen Arbeitsmarkt

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

#4.0

Potenziale ausbauen – Flexibilität fördern

Fachkräfte 
sichern 

weiter bilden und Gleichstellung fördern

QUERSCHNITTSZIEL GLEICHSTELLUNG DER GESCHLECHTER



Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

QUERSCHNITTSZIEL GLEICHSTELLUNG DER GESCHLECHTER

Beispielhafte Umsetzung des Querschnittsziels im Projekt

Die Ausgangssituation in einem Veranstaltungs- und Theaterbetrieb:

- Übergeordnetes Ziel: (Re-)Integration von Frauen in Teilzeit in Projektleitungs- und andere Führungsaufgaben
- Potenzial: Aufgrund der Änderung der persönlichen Situation (1-3 Kinder) haben ehemalige Führungskräfte ihre Führungs- und Projektleitung entweder abgegeben oder eine sehr unausgeglichene Life-Balance
- Bisherige Maßnahmen: Einrichtung einer Cloud
- Grund der Erfolglosigkeit der bisherigen Maßnahme: Kommunikationsprozesse wurden nicht sicher gestellt; Druck der ständigen Erreichbarkeit wirkt sich nachteilig auf Life-Balance aus
- Primäres Ziel: Etablierung einer IT-Struktur, die Kommunikations- wie Managementprozesse unterstützt; sowie einer neuen Kultur der Erreichbarkeit

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

QUERSCHNITTSZIEL GLEICHSTELLUNG DER GESCHLECHTER

Die Lösung

Mittels der Umstellung der unternehmensinternen Datenbank auf eine cloudbasierte Lösung ist allen Mitarbeiter*innen zwischenzeitlich die Arbeit im mobilen Büro ermöglicht worden. Die anstehende Einführung von digitalen Projektmanagementtools in Kombination mit digitalen Kommunikationsformen jenseits von Mail und WhatsApp wird den betroffenen Frauen sowohl die stressfreie Ausübung von Führungsrollen wie auch Projektleitungen ermöglichen.



Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

QUERSCHNITTSZIEL GLEICHSTELLUNG DER GESCHLECHTER

Im Projekt realisierte Ziele zur Gleichstellung der Geschlechter:

- Ermöglichung von dezentraler Führung (personeller Führung wie Projektleitung) in Teilzeit
- Erhöhung der Work-Life-Integration von Frauen mit Führungs- und Projektleitungsaufgaben
- Ermöglichung einer höheren Wochenarbeitszeit für die genannten Frauen
- Somit indirekt Erhöhung des Einkommens und Verringerung der Armut

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Querschnittsziel Ökologische Nachhaltigkeit (Ressourceneffizienz) auf Projektebene

Problematisierung ökologischer Inhalte im **Beratungskontext**, dabei

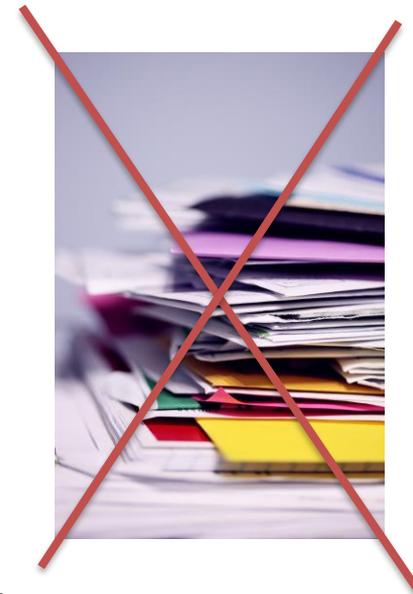
- Ressourcenschonender Umgang mit der Ausstattung und Betriebsmitteln
- Thematisierung von Energieeffizienz und ressourcenschonendem Wirtschaften
- Indirekte Wirkungen: Betonung eines ökologisch ausgerichteten Firmenimages, Erschließung neuer Kundschaft, Mitarbeiter*innenbindung
- Wirtschaftliche Bedeutung durch langfristig niedrigere Betriebskosten, Vermeidung von Bußgeldern

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Querschnittsziel Ökologische Nachhaltigkeit (Ressourceneffizienz) auf Projektebene

Umsetzung von **Change-Prozessen**, die direkt / indirekt ökologische nachhaltige Wirkungen entfalten (Auswahl):

- Papierloses /-armes Büro
- Verringerung von Personentransporten durch Einsatz von digitaler Kommunikation, u.a. Videokonferenzen und durch innovative Arbeitszeitmodelle
- Ressourcenschutz durch Arbeit an mobilen Endgeräten
- Weiterentwicklung und Stabilisierung bereits vorhandener ressourcenschonender Maßnahmen



Flankierend: Vermittlung von Kenntnissen zu Umweltschutz und nachhaltigen Wirtschaften -> u.a. Zertifizierungen, Energiebilanzen, Kreislaufwirtschaft

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

marko • brux

TISCHLEREI

WOHNUMFELD

ARBEITSUMFELD

KLEINSERIEN

PROJEKTE

STELLEN



Marko Brux Tischlerei – Möbel nach Maß für Menschen mit Anspruch

Querschnittsziel Ökologische Nachhaltigkeit (Ressourceneffizienz) auf Projektebene

Beispiel Fa. marko brux möbel und innenausbau GmbH

- Einsatz zertifizierter Rohstoffe, Vermeidung von Tropenholz
- Verwendung Energie sparender LED-Lampen in Werkstatt u. Innenräumen
- Mülltrennung
- Elektronisch gestützte Fachberatung der Kunden
- Intensive Nutzung digitaler Kommunikation

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Brückenfahrten



Unter 64 Brücken hindurch geht es über Spree & Landwehrkanal

🕒 3 - 3,5 Stunden
📅 08.03 - 10.11.2019

Stadtkernfahrten



Kurz & interessant - Unsere Fahrt durch den
von Berlin

🕒 1

Reederei Riedel

Spreefahrten



Die spannendsten Kilometer auf der Spree

🕒 ca. 1,5 - 3 Stunden
📅 29.03 - 10.11.2019

Moabiter Rundfahrt



🕒 ca. 2 Stunden
📅 29.03 - 10.11.2019

Spree-Tour



Auf der Spree gen Osten ~ nach Köpenick

🕒 1,5 - 3 Stunden
📅 21.04 - 13.10.2019

Winterfahrten



Über die Spree durch das winterliche Berlin

🕒 1 oder 2 Stunden
📅 11.11.2019 - 01.03.2020



Potenziale ausbauen – Flexibilität fördern

Fachkräfte 
sichern 

weiter bilden und Gleichstellung fördern

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT.

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Und nun zur Diskussion.....

Unsere Erfahrung aus der Praxis: Wird bei der Beratung ein ganzheitlicher Ansatz vertreten, kommt es zwangsläufig zur Integration der Querschnittsziele in den Beratungsprozess

Fragestellungen:

1. Welche Rolle spielen die ESF-Querschnittsziele in euren Projekten?
2. Bei welchen Querschnittszielen haben die KMU den größten Unterstützungsbedarf?
3. Worin bestehen die Vorteile für die KMU bei der Verfolgung der Querschnittsziele?

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

#4.0

Potenziale ausbauen – Flexibilität fördern

Fachkräfte
sichern

weiter bilden und Gleichstellung fördern

ÜBER UNS



Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird in Kooperation von der zukunft im zentrum GmbH und der Goldnetz gGmbH durchgeführt.

Mehr Informationen:

www.personal4-0.de
info@personal4-0.de

Das Projekt "#4.0 – Blended Working, Digitalisierungskompetenz und Work-Life-Balance für Berliner KMU" wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

